

**Katholische Pfarrgemeinde
St. Johannes Baptist**

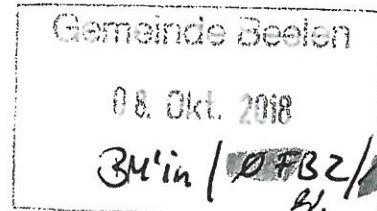
Osthoff 2, 48361 Beelen, den 7.10.2018

Tel.: 02586 / 260 Fax: 02586 / 970262

E-Mail: stjohannes-beelen@bistum-muenster.de

IBAN DE58 4786 1317 0701 2602 00

BIC GENODEM1CLL



Kath. Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist
Bürgermeisterin
Frau Elisabeth Kammann
Gemeindeverwaltung Beelen
Warendorfer Straße 9
48361 Beelen

und Kultur- und Sozialausschuss,
Herrn Robert Strübbe – persönlich -
Clarholzer Straße 6, 48361 Beelen

Nachrichtlich an die Fraktionsvorsitzenden

FWG-Fraktion: Matthias Nüßing, Ahornweg 5

CDU-Fraktion: Ludger Growe, Axtbachtal 13

FDP-Fraktion: Bettina Papenbrock, Ostheide 40

GRÜNE Liste Beelen: Bettina Sander, Breede 8

SPD-Fraktion: Ralf Pomberg, Sudwiese 12

Antrag auf aufstockende Unterstützung für die Pfarrbücherei

Hier: Mit Bitte um Bekanntgabe im öffentlichen Teil des Kultur- und Sozialausschusses am 9. Oktober unter Punkt „Verschiedenes“ und Einbringung über den Haupt- und Finanzausschuss in den Rat der Gemeinde Beelen zwecks Haushaltsberatungen

Sehr geehrte Frau Kammann,

sehr geehrter Herr Strübbe,

vor einiger Zeit sprach Frau Stefanie Hofene, Mitglied im Team der Pfarrbücherei, schon mit Ihnen, Frau Kammann, über die aktuelle Situation in der Pfarrbücherei. Es sind keine konkreten Absprachen in diesem Gespräch getroffen worden.

Heute möchten wir Sie als Bürgermeisterin und Sie, Herr Strübbe als Vorsitzenden des Kultur- und Sozialausschusses, bitten, unser Anliegen in die Haushaltsberatungen der Gemeinde Beelen einzubringen.

Wir beantragen, was in zahlreichen anderen Büchereien schon üblich ist, die finanzielle Unterstützung einer Büchereileitung, die auf dieser Basis geringfügig beschäftigt werden soll. Da viele Arbeitsstunden in der Pfarrbücherei anfallen, wäre dieser Beitrag nur eine kleine finanzielle Anerkennung. Pro Woche ist mit ca. 10 -12 Stunden Einsatz zu rechnen, die Einsatzzeit variiert natürlich. Es können in einer Woche einmal mehr Stunden und in einer anderen Woche weniger Stunden sein. Durch Veränderung von Familiensituationen, viele Frauen müssen heute zur Deckung des Familienbedarfs schon früh wieder mitarbeiten, wird es immer schwieriger ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zu finden.

Die Ausleihzahlen in unserer Pfarrbücherei steigen jedoch ständig. Das Angebot wird gerne genutzt, da Lesen wieder in ist. Weiterhin profitieren wir natürlich von der guten kompetenten Leseförderung an der Grundschule und den Bibfit Kursen (Bibliotheksfit für Kinder), die wir schon seit Jahren für alle drei Kindertageseinrichtungen anbieten. Um diese wichtigen Angebote aufrecht zu erhalten, erscheint es unumgänglich eine Leitung auf Minijobbasis zu beschäftigen – alleine die wichtigen Bibfit-Schulungen erfordern viel Zeiteinsatz.

Die Bücherei ist für Beelen weiterhin ein wichtiger Kulturträger, mit eindeutig steigender Tendenz, da wir auch viele Bildungsmedien für Kinder verstärkt anbieten. Diese können sich Familien mit niedrigem Einkommen oft nicht selbst leisten. Wir setzen dieses Angebot gerne um, aber die Unterstützung der politischen Gemeinde ist uns wichtig. Wie Sie alle wissen, bemühen wir uns als Kirchengemeinde immer die Kosten so gering wie möglich zu halten. So sind auch die kommunalen Beiträge für unseren Kindergarten im Vergleich sehr gering. Mit knapp 16.000 Euro pro Jahr finanzieren Sie den laufenden Betrieb unserer Kindertageseinrichtung, die längst nicht mehr überwiegend katholische Kinder begleitet. Intensive Förderungsbegleitung betrifft schon lange nicht mehr alleine Familien mit Migrationshintergrund, sondern viele deutsche Familien benötigen umfassende Begleitung und Beratung. Dieser finanzielle Beitrag zum Tagesgeschäft des Kindergartens dürfte vergleichsweise sehr gering sein, da bei uns alle Verwaltungsaufgaben kostenneutral von unseren übergeordneten Einrichtungen übernommen werden.

Dieses Beispiel führen wir nur auf, damit noch einmal deutlich wird, dass wir auf keinen Fall unnötige Anträge stellen.

Die Anforderung an Bildung und Kultur wird in unserer Zeit immer größer. Dies wird eindeutig auch durch die verschiedensten Untersuchungen von Schule und Gesellschaft bestätigt.

Sie werden sicherlich die Frage haben, wie hoch der Zuschuss sein soll. Ein Stundenumfang von 30 bis 40 Stunden wäre für den Einsatz gut. Wir möchten die Entscheidung jedoch Ihren Beratungen überlassen. Wir freuen uns über jede mögliche Förderung. Für weitere Informationen stehen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Norbert Happe, Pfarrer